

■ Kalenderblatt

24. Dezember 2010

Namenstage: Hl. Abend, Adam und Eva

Blick zum Himmel: Sonnenaufgang 8.01 Uhr, Sonnenuntergang 16.19 Uhr, Mondaufgang 20.21 Uhr, Monduntergang 9.58 Uhr; abnehmender Mond

Bauernweisheit: Weihnachtsabend nicht getrübt, alle Fruchtbarkeiten gibt

Spruch für heute: Die Liebe beginnt mit den Augen (russ. Sprichwort)

Man erinnert sich: 1870 wird der Mont-Cenis-Eisenbahntunnel in der Schweiz fertiggestellt. 1906 wird aus der Funkstation in Brant Rock, USA, die 1. öffentliche Radiosendung ausgestrahlt. Geburtstag von: 1953 Christina Weiss, deutsche Literaturwissenschaftlerin, SPD-Politikerin. 1979 Erkan Maria Moosleitner, deutscher Komiker, Schauspieler. Todestag von: 1089 Burkhard von Oltingen, Bischof von Lausanne. 1999 Grete Stern, deutsche Fotografin, Designerin

Küchenzettel: Flambierte Shrimps, gratiniertes Lachsfilet mit Spinat, Basilikumkartoffelpüree, karamellisierte Birnen mit Walnussis

Der Tipp: Christrosen halten sich in der Vase länger, wenn man die Stiele in warmes Wasser taucht und dann knapp unterhalb der Blüte mit einer dicken Nadel durchsticht

■ Die Polizei meldet

Fahrer angezeigt

Liebenstein. Bei einer Verkehrskontrolle am Donnerstag wurde festgestellt, dass der Fahrer eines Kleintransporters gewerblich Güter beförderte, ohne die erforderlichen Papiere vorweisen zu können.

Christoph Serwuschok folgt Christoph Czakalla

Junge Union geht mit neuem Vorsitzenden und alten Zielen in die Zukunft

Bad Kötzting. (ma) Christoph Serwuschok ist neuer Vorsitzender der Jungen Union Bad Kötzting. Bei der Jahreshauptversammlung am Mittwoch im Gasthaus Miethaner bestimmten ihn die Mitglieder zum Nachfolger von Christoph Czakalla, der wegen eines Auslandsstudiums nicht mehr zur Verfügung stand. Aus Altersgründen ausgeschieden sind Dr. Dominik Reithner und Markus Hofmann.

In seinem Bericht erinnerte Christoph Czakalla daran, dass man während einer Herbstpause etwas leiser getreten habe, nun aber mit den Weihnachtsaktionen im BRK-Seniorenwohn- und Pflegeheim und im Kindergarten „wieder voll bei der Sache gewesen“ sei. Vier Wünsche richtete der scheidende Vorsitzende an die Junge Union: Er würde es begrüßen, wenn die jungen Menschen mit ihren Anliegen auf größeres Interesse stießen. Die JU könne nach dem Motto „Party und Politik“

einen Beitrag dazu leisten, wenn gleich sie nicht als reine „Eventmanagementagentur“ angesehen werden wolle.

Gerade im Hinblick auf das Nachwuchsproblem gelte es, zielgerichtet in Erscheinung zu treten. Auch wünsche er sich, dass die JU-Vorschläge immer das verdiente Echo fänden. Dabei müsse man sich bewusst sein, „dass wir mit der CSU in einem Boot sitzen“. Eine „Riesenportion Mut“ wünsche seinem Nachfolger, wenn es darum gehe, die eigenen Vorstellungen an den Mann zu bringen. Czakalla sprach er von einer „neuen Dynamik mit neuen Leuten“ und regte die Wiederbelebung der Aktion „Junge engagierte Bürger“ an. Die lokale Zukunft sehe

er durchaus optimistisch, denn Bad Kötzting hat für ihn Visionen.

Auch Bürgermeister Wolfgang Ludwig zeigte sich davon überzeugt, dass man Aufmerksamkeit nicht nur durch politische Aktionen erregen könne. Die derzeit festzustellende „Politikermüdigkeit“ in großen Teilen der Bevölkerung führte das Stadtoberhaupt darauf zurück, dass die Guten unter den Politikern oft nicht als Vorbilder dargestellt würden, sondern eher nach dem Grundsatz „Nur schlechte Nachrichten sind gute Nachrichten“. Zur Entwicklung der Stadt sagte Ludwig, dass trotz widriger Umstände Einiges geleistet worden sei. Mit dem Bemühen um den Vorsorge-Standort sei Bad Kötzting auf einem vielversprechenden Weg.

Von einem „guten Miteinander“ sprach der Vorsitzende der örtlichen CSU, Frieder Costa. Die beste Arbeit an der Basis nutze nichts, wenn von oben Dinge gemacht würden,

die die Bevölkerung nicht nachvollziehen könne. So sei es auch zu erklären, dass die CSU in Bayern die „Stammischhoheit“ verloren habe. Im Hinblick auf die Kommunalwahlen 2014 sollte man sich laut Costa „jetzt schon richtig aufstellen“. Die Voraussetzungen für ein eigenes und erkennbares Profil der Jungen Union seien allemal gegeben.

Die Neuwahlen unter Regie des Kreisvorsitzenden Dominik Hiebl gingen problemlos über die Bühne, wobei die Bestellung eines Ortsgeschäftsführers vertagt wurde. Der neue Vorsitzende Christoph Serwuschok kündigte an, Aktivitäten wie den Bandcontest oder den „Brückenbeat“ weiterzupflegen und die Mischung aus politischen und anderen Aktivitäten beizubehalten. Eine Herausforderung sieht er in der Mitgliederwerbung. Allein in den nächsten zwei Jahren würden 25 Prozent der Aktiven aus Altersgründen ausscheiden, auf vier Jahre betrachtet wären es 50 Prozent. Ohne Zuwachs stünde die JU Bad Kötzting 2020 „mit zwei Mann da“.

■ Neuwahlen

Vorsitzender: Christoph Serwuschok; **Stellvertreter:** Markus Senbert und Evi Dachs; **Schatzmeister:** Jürgen Schödlbauer; **Schriftführer:** Michael Brandl; **Kassier:** Alois Zach; **Beisitzer:** Christoph Czakalla, Benjamin Bögel, Josef Pemmerl, Sebastian Brey, Philipp Lang, Walter Steuernagel; **Kassenprüfer:** Michael Senbert und Markus Fischer; **Kreisdelegierte:** Christoph Serwuschok, Markus Senbert, Christoph Czakalla, Alois Zach, Michael Brandl, Evi Dachs, Jürgen Schödlbauer, Benjamin Bögel und Walter Steuernagel

ANZEIGE

Versicherungsvergleich
ebo-makler.de



Dieses Team wird künftig die Geschicke der JU lenken; mit auf dem Bild Bürgermeister Wolfgang Ludwig und CSU-Vorsitzender Frieder Costa sowie JU-Kreisvorsitzender Dominik Hiebl (rechts). Foto: M. Alt



Frohe Weihnachten

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr!



Ihr K+B Team Regentalcenter Cham



Ihr K+B Team Bad Kötzting



PREISWERT + KOMPETENT

www.k-b.de

K+B expert



CHAM
Tel. 09971/393-9
BAD KÖTZTING
Tel. 09941/9089-0

TV | DVD | HIFI | CAR-HIFI | CD | COMPUTER | TELEKOM | HAUSHALT

CHAM | AMBERG | BAD KÖTZTING | SCHWANDORF | REGEN | WALDKIRCHEN | ILMENAU